

## > Programm 26.09.2013 10.00 Uhr – 15.00 Uhr

### Ort:

Berufsakademie Ostfriesland  
Martin Luther Haus,  
Kirchstraße 54, 26789 Leer

### Anfahrt:



### Ablauf:

10:00 Uhr	Ankommen / Café
10:30 Uhr	Begrüßung
11:00 Uhr	<b>Prof. Dr. Timm Albers</b> <b>Vortrag: „Frühe sprachliche Bildung und Förderung“</b>
12:15–13:00 Uhr	Mittagspause mit Buffet

### Ausstellung:

#### Büchertisch

(Fachbuchhandlung für Pädagogik –  
Curriculum, Oldenburg:  
[www.curriculum-online.de](http://www.curriculum-online.de))  
und

#### Spieletisch

(Spielraum, Leer:  
[www.spielraum-leer.de](http://www.spielraum-leer.de))

13:00–15:00 Uhr Workshops:

**1. Kommunikationsförderung durch Sprache und Bewegung**  
(Anna Lücke, Erna van der Kuij)

**2. Moin! und Merhaba!** (Barbara de Boer)

**3. Neue Ressourcenorientierte Ansätze der Sprachförderung im Sprachheilkindergarten.** (Ulrike Andrecht-Geiken, Karin Poelmann)

**4. Power Eltern – Super Kids** (Indra Bleeker, Martina Kurre)

**5. Entdecken der Sprache durch Fingerspiele, Körperspiele, Reime** (Praxis Rosenau und Langenhorst)

## > Anmeldung und Kontakt

Die Anmeldung ist bis zum 19.09.2013 online über [www.nifbe.de/das-institut/regionalnetzwerke/nordwest/veranstaltungen](http://www.nifbe.de/das-institut/regionalnetzwerke/nordwest/veranstaltungen) möglich.

Der Fachtag wird in Kooperation mit dem Landkreis Leer, der Volkshochschule Leer, dem Beratungs- und Therapiezentrum Leer und dem nifbe Regionalnetzwerk NordWest organisiert.

Bei Fragen wenden Sie sich an:  
nifbe Regionalnetzwerk NordWest  
Paapsand 25  
26723 Emden

E-Mail: [nordwest@nifbe.de](mailto:nordwest@nifbe.de)  
Tel.: 04921 65478



Landkreis  Leer

  
VHS  
LEER

**nifbe** Niedersächsisches Institut  
für frühkindliche Bildung und Entwicklung  
Regionalnetzwerk  
NordWest

gefördert durch:

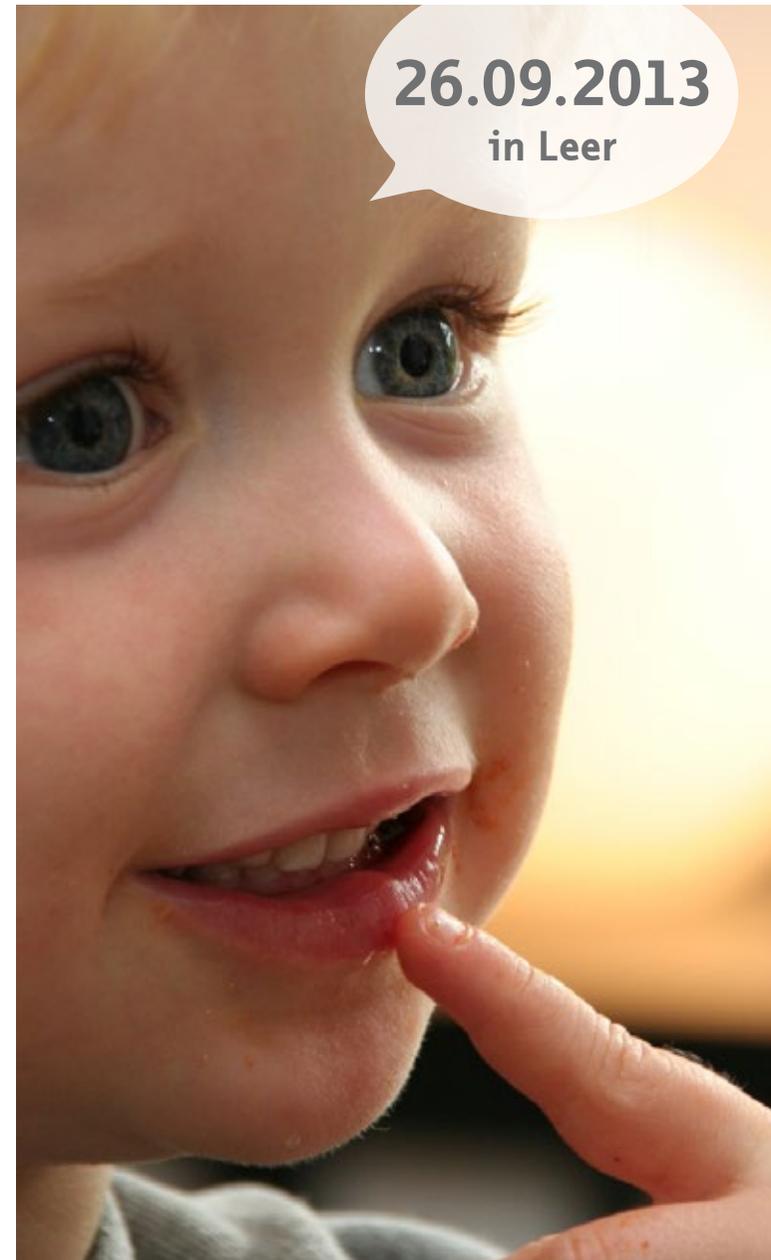


[www.nordwest.nifbe.de](http://www.nordwest.nifbe.de)

## Fachtag Sprachförderung

### > Frau Zunge trifft auf alle Leut´

**26.09.2013**  
in Leer



## > Frau Zunge trifft auf alle Leut´

26.09.2013

Die optimale Begleitung der kindlichen Sprachentwicklung, die Förderung von Sprache im Kita-Alltag wirkt sich entscheidend auf die Entwicklung unserer Kinder aus. **Sprache ist Schlüsselkompetenz** und bestimmt den späteren Bildungs- und Entwicklungserfolg der Kinder. Sie ist Querschnittsthema zu allen Entwicklungsbereichen, die das Heranwachsen der Kinder bestimmen und entscheidet über Teilhabe und Mitbestimmung an gesellschaftlichen Prozessen. Eine frühzeitige Förderung der sprachlichen Entwicklung schon in den ersten Jahren sowie die sprachliche Begleitung im Alltag der Kinder zeichnen **optimale Bildungschancen** aus.

Die Förderung kindlicher Sprachentwicklung im pädagogischen Alltag ist derzeit ein viel diskutiertes Thema, zu dem 2011 durch das Niedersächsische Kultusministerium Handlungsempfehlungen zum Orientierungsplan für Kindertagesstätten erschienen und auf deren Basis auch der Landkreis Leer nachhaltige Projekte initiieren konnte.

Auf diesem Fachtag zum Thema Sprachförderung wollen wir Ihnen **praktische Angebote zur methodischen Umsetzung** präsentieren und Sie anregen, diese in den KiTa-Alltag einzubringen.

—V

Im Besonderen freuen wir uns auf den Hauptvortrag **„Frühe sprachliche Bildung und Förderung“** von *Herrn Prof. Dr. Timm Albers*, Juniorprofessor für Frühkindliche Bildung an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Seine Schwerpunkte in Lehre und Forschung liegen in den Bereichen des Spracherwerbs und Sprachlicher Bildung (alltagsintegrierte Sprachförderung), in der Inklusion in Kindertageseinrichtungen & Grundschulen, sowie in der interdisziplinären Frühförderung.



^

## > Workshops: 13:00 – 15:00 Uhr

### 1. Kommunikationsförderung durch Spaß und Bewegung

In diesem Workshop lernen Sie einfache Bewegungsspiele kennen, die Sprache fördern, Kommunikation anregen und leicht in den Kindergartenalltag zu integrieren sind.

*Leitung:* Anna Lücke (Logopädin),  
Erna van der Kuij (Physiotherapeutin)

### 2. Moin! und Merhaba!

*Sprachförderung mehrsprachiger Kinder im Kindergarten*

Der Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund lag in der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2009 bei 19,6% (BAMF 2010) und steigt stetig an. Dies stellt u.a. eine besondere Herausforderung an Kindergärten in der Betreuung, Bildung und Erziehung dar. Sprachförderung als Bestandteil einer interkulturellen Bildung zu verstehen und durchzuführen, wollen wir in diesem Workshop erarbeiten.

*Leitung:* Barbara de Boer, Logopädin, B.Sc.

### 3. Neue Ressourcen-orientierte Ansätze der Sprachförderung im Sprachheilkindergarten

In diesem praxisorientierten WS werden neue ressourcen-orientierte Ansätze in der Sprachförderung im Sprachheilkindergarten vorgestellt. Kindertageseinrichtungen sind in den letzten Jahren zunehmend bemüht, die sprachliche Entwicklung der Kinder aktiv zu fördern. Wir möchten Ihnen Ideen zur Einbeziehung der Eltern in diesen Prozess der sprachlichen Förderung vorstellen. Dabei werden erste Erfahrungen mit dem Ansatz der „Reflektierenden Familie“ im Sprachheilkindergarten dargestellt. Wir möchten Ihnen konkrete Handlungsansätze und Ideen vorstellen, die für Eltern und ErzieherInnen eine konstruktive und ressourcenorientierte Zusammenarbeit ermöglichen. Dabei werden die Stärken der Kinder und die Ressourcen der Familien bewusst gemacht und in den Prozess der sprachlichen Entwicklung eingebunden.

*Leitung:* Ulrike Andrecht-Geiken (Dipl.-Psychologin),  
Karin Poelmann (Erzieherin)

### 4. Power Eltern – Super Kids

Wie werden Eltern zu „Power-Eltern“ und ihre Kinder damit zu „Super-Kids“?

In diesem Workshop wollen wir uns mit Ansätzen und Möglichkeiten zur Förderung der kindlichen (Sprach-)Entwicklung durch Stärkung der elterlichen Erziehungskompetenz beschäftigen.

*Inhalte*

- > der wertschätzende Umgang mit dem Kind
- > positive Beziehung – Erziehung
- > Rahmenbedingungen und Hilfen im kommunikativen Umgang
- > Mimik, Gestik und Gebärde zur unterstützenden Kommunikation

In praktischen Übungen werden Strategien und Methoden erprobt.

*Leitung:* Indra Bleeker (Logopädin Bac.), Martina Kurre  
(Dipl.-Heilpädagogin)

### 5. Entdecken der Sprache durch Fingerspiele, Körperspiele, Reime

In diesem praxisorientierten Workshop stellen wir Ihnen Sprache und Rhythmus als Möglichkeit vor, Kindern beim Entdecken und Erleben von Sprache zu unterstützen.

Die Angebote sind besonders geeignet für Kinder, die u.a. schüchtern/scheu, sozialängstlich, unaufmerksam sind und/oder ein geringes Sprachgefühl haben.

*Leitung:* Hannelore Rosenau (Logopädin), Angelika Langenhorst  
(Logopädin)